

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Der Curieuse und vernünfftige Zauber-Artzt, Welcher lehret und zeigt, Wie man nicht allein Ex Triplici Regno curieuse Artzneyen verfertigen, Sondern auch per Sympathiam Et Antipathiam, ...**

**Hellwig, Christoph von**

**Franckfurt, 1725**

**VD18 10457399**

Brust-Salbe.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-13726**

einen Becher voll Milch gebrauchet. St. Gar-  
ten-Rauten und Maur-Rauten Pulver jedes 1.  
Dventl. mit anderthalb Dventlein Theriac ver-  
mischet, und auff etliche mahl eingenommen.

Wider solche Liebes-Frâncke dienet auch das  
Pulver von einem ausgeschnittenen Blasenstein,  
so man dasselbe dem Krancken in Brunnkreß-  
Wasser giebet.

## Von denen Kranckheiten der Brust.

Das I. Capitel.

### Von der Schwindsucht.

**N**ehmet ein Holtz, und tauchet es in das Blut  
und Eyter so der Patient auswirfft, ver-  
bindet es hernach fleißig mit der Waffens-  
Salbe, welcher Zubereitung gedacht werden soll,  
und lasset den Patienten nur gepülverte Wall-  
wurß täglich brauchen, so wird er mit Gottes  
Hülffe gewiß geheilet.

Solte aber der Patient nicht austwerffen kön-  
nen, so kan er sich nachstehenden Sälbleins bedie-  
nen, welches den Schleim resolviret, und weit um  
die Brust machet.

### Brust-Salbe.

Nehmet 12. in der Asche gebratene Zwiebeln,  
frische Ziegen-Butter 6. Loth, Gänse-Fett, weiß  
Lilien-Öel jedes 4. Loth, Saffran 1. Loth, Bene-  
dische

dische Seife, 1. halb Loth, oder so viel genug ist, mache es zu einem Sälblein, die Brust wohl warm damit zu schmieren.

Helwig. Arcan. Maj. 2. Eröffn. p. 67. recommendiret in der Schwindsucht als ein Arcanum, die Seelen von einer schwarzen Kagen, oder jungen Ferkeln, eingenommen.

Den Schaum oder Geiffer von den Pferden pflegt man drey Tage nach einander, auff warmen Wasser zu trincken, wider die Schwindsucht, wie solches Plinius, Marcellus und Sextus beschrieben, jedoch stürbe das Pferd, und der Patient werde gesund.

Einige recommendiren: Man solle dem Patienten eine Ader an dem Arm eröffnen, und das Blut einem Haus-Hahn zu fressen geben.

Vor allen andern Remediis rühmet Riverius in Obs. 327. die Frauen-Milch, oder die daraus geschlagene Butter wollen wir den Himmels-Lauf und derer Planeten Aspecten in etwas betrachten, so halten die Astrologi ingemein davor, das Jupiter in allen Aspecten Brust-Kranckheiten zu curiren dienlich sey. Jupiter und Mercurius im Sevierdten Schein, wird zu heilen der Schwindsucht absonderlich gelobet. Desgleichen  $\Delta \text{XX}$ .  $\text{St. } * \text{XX}$ .  $\text{St. } \text{XXI}$ . welche alle zur Schwindsucht cur favorabel sind.

### Brust-Franck.

Welcher das Auswerffen befördert und zugleich die Lunge heilet.

Neh